

# Planungsmanagement

## Entwicklung des Kirchsteigfeldes in der Landeshauptstadt Potsdam

- Auftraggeber** Stadt Potsdam / Groth und Graalfs (heute Gruppe Gruppe GmbH)
- Kurzbeschreibung** Für die Entwicklung der 60 ha großen Fläche des Kirchsteigfeldes im Südosten Potsdams erstellte die FPB die Rahmenplanung für ca. 2.600 Wohnungen und alle Wohnfolgeeinrichtungen sowie ca. 180.000 m<sup>2</sup> Dienstleistungsflächen. Dies diente als Grundlage für die Aufgabenstellung des internationalen städtebaulichen Architektenworkshops aus dem das städtebauliche Konzept (von Krier und Kohl) hervorging. Die Freie Planungsgruppe GmbH führte das Bebauungsplanverfahren Nr. 18 durch und koordinierte weitere Fachplanungen, die auch für die künftige Durchführung erforderlich waren. Ende der 90er Jahre wurden die Bedarfe der Sozialen Infrastruktur- und weitere Gemeinbedarfseinrichtungen überprüft. Für die bisher nicht gebauten Eigentumsmaßnahmen (ca. 500 WE) wurde ein Vorhaben- und Erschließungsplan und ein Änderungsverfahren durchgeführt.
- Bearbeitung** 1991/92 Rahmenplan Architektenworkshop, Bebauungsplan und Änderungsverfahren 1993, 1998 und 2007, Überprüfung der Infrastrukturbedarfe 1998

